

# Brücke für Biker und Naturschützer

## Landkreis-Grüne wollen Beteiligte an einen Tisch holen

**Landkreis** – Die Grünen im Landkreis wollen Naturschutz und Radler zusammenführen. Die Debatte um den Isartrail (wir berichten), der sich großteils auf Grünwalder Flur erstreckt, wollen die Sprecher Antje Wagner und Markus Büchler versachlichen. Sie sind bestrebt, die Auseinandersetzung in einer konstruktiven Lösung münden zu lassen und wollen alle Beteiligten an einem Tisch versammeln, hat die Grünen-Spitze via Presseerklärung kommuniziert.

Die Grünwalder Gemeinderätin Antje Wagner kennt das Areal des Isartrails als Anwohnerin sehr genau. Sie denkt, „dass Verbote und Sperrungen wenig helfen“. Bei allem Verständnis für das Bedürfnis der Erholungssuchenden, ohne lange Auto-

fahrten in der Natur zu radeln oder mit dem Mountainbike zu fahren, gelte es dennoch, die Isarwälder zu schützen.

Das funktioniert nach Ansicht Wagners aber nur „mit Aufklärung, Information, verträglicheren Alternativstrecken und Besucherlenkung“. Nur so könne der erforderliche Naturschutz Akzeptanz finden.

Der Landschaftsökologe Markus Büchler bilanziert: „Die Isar mit ihren Auen und Wäldern ist mehrfach naturschutzfachlich geschützt. Das Gesetz verpflichtet, eine Verschlechterung des Zustands der Natur zu vermeiden. Die Probleme wurden seitens der Naturschützer völlig berechtigt aufgezeigt.“ Zu behaupten, Radler zerstörten mutwillig die Natur, sei falsch. Im Gegenteil würden Radler die

Natur suchen. Der Grünen-Sprecher will Wege finden, wie Radeln und Mountainbiken in der Natur umweltverträglich möglich ist. Ähnliche erfolgreiche Konfliktlösungen im Bereich des Sportkletterns (Altmühltal) oder Betretungsbeschränkungen bei Wiesenbrüterflächen zeigen für Büchler: „Setzt man statt Aussperrungen auf Aufklärung und Alternativen sind Naturschutz und Freizeitnutzung gut in Einklang zu bringen.“

mm



**merkur-online.de**

Online-Umfrage: Wie ist Ihre Meinung zu den „Isartrails“? Stimmen Sie ab unter [www.merkur-online.de/lokales/muenchen-lk-sued/](http://www.merkur-online.de/lokales/muenchen-lk-sued/)